

## Sportlehrkräfte aus ganz Bayern spielen Badminton

Ein ungewohntes Bild war das schon... wo normalerweise Schülerinnen und Schüler mit Bällen oder Geräten, manchmal auch mit Musik lautstark in den Hallen toben, üben, turnen oder spielen, ging es in der vergangenen Woche anderweitig hoch her: mehr als 30 Lehrerinnen und Lehrer aus ganz Bayern waren zum Gymnasium Beilngries gereist, um an einer Fortbildung mit dem Titel "Badminton - Spielformen für Anfänger und Könner" teilzunehmen. Die Bayerische Landesstelle für Schulsport unter der Sachgebietsleitung von OStR Martin Zangerl hatte geladen und das Interesse war enorm: bei weitem nicht alle Anmeldungen konnten für die dreitägige Fortbildung berücksichtigt werden. Diejenigen, die sich einen Platz ergattert hatten, wurden von einem hervorragendem Team an Lehrgangleitern unterrichtet. Nicole Schnurrer (aktuelle Bayer. Meisterin Badminton Einzel, Doppel und Mixed), Stephan Schindler (aktueller Badminton Vize-Meister Einzel) sowie die Badmintonspezialisten Felix Künzer und Daniel Roßbach übernahmen den praktischen Teil der Fortbildung, während Christine Voglsang am Abend eine theoretische Einheit zum Bereich Inklusion beisteuerte. Im Praxisteil wurde neben der Entwicklung koordinativer und konditioneller Fähigkeiten die Verbesserung grundlegender badmintonspezifischer Fähigkeiten angestrebt, verschiedenste altersstufengerechte Spiel- und Übungsformen wechselten sich mit Differenzierungsmöglichkeiten und sicherheitsrelevanten sowie organisatorischen Aspekten ab. Schließlich rundeten spielorientierte Technischschulungen und Übungs- und Wettkampfformen für große Klassen das vielseitige Angebot des Lehrgangs ab. Übereinstimmend war das Feedback am dritten und letzten Tag der Fortbildung - zusätzlich zum Muskelkater hatten alle Lehrgangsteilnehmer viele neue und spannende Übungen und Spielformen erworben und ihre Fähigkeiten im Badminton wieder einmal so richtig auf Vordermann gebracht!

